

Stadtorchester feierte am Neujahrskonzert sein 100-Jahr-Jubiläum



FOTOS: SIMON DIETIKER
TEXT: STEFAN KAISER

Die volle Garderobe im frisch renovierten Grossen Konzertsaal zeugte einerseits von den winterlichen Verhältnissen draussen und wies andererseits auf einen sehr gut besuchten Anlass hin: Das Stadtorchester Solothurn hatte zum Neujahrskonzert geladen, und der Saal war fast bis auf den letzten Platz ausverkauft. Mit dem Konzert feierte das Stadtorchester gleichzeitig sein 100-jähriges Bestehen und brachte unter der Leitung von George Vlaiculescu die schönsten Opernstücke sowie Arien und Duette aus Oper und Operette auf die Bühne. Verstärkt wurde das Orchester mit Soli von der Sopranistin Astghik Khanamiryan aus Wien und dem Tenor Angelos Samartzis aus Berlin. George Vlaiculescu hatte das Stadtorchester Solothurn von 1987 bis 2013 sehr erfolgreich geleitet und dirigierte es am Jubiläums-Neujahrskonzert ein letztes Mal. Allein deshalb waren viele Konzertbesucherinnen und -besucher gekommen und hofften im Konzertsaal mit der hervorragenden Akustik auch auf ein paar von Vlaiculescus berühmten kleinen Show-Einlagen.

Die leitenden Personen des Stadtorchesters Solothurn: (v.l.) Vizepräsident Harald Rüfenacht, Rüttenen; Vorstandsbeisitzerin Caroline Steiner, Attiswil; Präsidentin Marie-Louise Kissling, Solothurn; Aktuar Hans Kummer, Lommiswil.



Herbert und Diana Mann, Bettlach.



Max Wild, Solothurn; Wolfgang Salzmann, Zuchwil.



Ursula Zellweger und Marianne Schmid, beide aus Solothurn.



Christine und Simon Winkelhausen, Selzach.



Veronika Schär, Bernadette Bläsi und Ursula Jost, alle aus Bellach.



Roland Kunz, Riedholz; Ruth Scheidegger-Kunz, Solothurn; Peter Hürzeler, Langendorf.



Irene und Thomas Schluop mit Anita Panzer, alle aus Feldbrunnen; Heidi Meyer, Solothurn.



Ulrich und Monique Schlatter, Feldbrunnen.



Margrit Bader, Solothurn; Elsbeth Felber, Deitingen.



Ruth Häner, Solothurn; Lilly Fellingner, Oberdorf.



Helene und Roland Moser, Grenchen.